

Die Stadtverwaltung und der Gemeinderat der Stadt Lörrach in Zeiten von Corona

Informationen an den Gemeinderat in Zeiten von Corona und darüber hinaus.

Darstellung in der Sitzung des Gemeinderates am 28. Mai 2020 –
öffentlich

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Informationen vom Fachbereich Zentrale Dienste und Ratsarbeit

- die Sitzungen finden wieder planmäßig statt – allerdings in der Sporthalle Tumringen oder in den Hallen in den Ortsteilen
- auch der Ältestenrat oder die Dienstbesprechung mit den Ortsvorstehern finden wieder in Präsenzsitzungen statt
- weitere Nutzung des Umlaufverfahrens für Vergabeentscheidungen im OR/AUT/GR
- Verzicht auf nicht zwingend notwendige Berichte in den Sitzungen
- Prüfung der Regelung einer Redezeitbegrenzung in den Ausschuss- und GR-Sitzungen



Was bisher geschah...und nächste Schritte

Mitarbeitendengesundheit und Arbeitsschutz

- Weitere Treffen des Ausschusses für Arbeitssicherheit; Beratung durch den Betriebsarzt und die Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Weitere Begehung von Arbeitsplätzen bzw. Anpassung der Gefährdungsbeurteilungen
- unter Beachtung von Schutzmaßnahmen soll das Massage-Angebot im Rathaus ab Juni wieder stattfinden
- Arbeitsplätze mit Überschneidungszeiten von Mitarbeitenden wurden durch den FB GGM mit Trennfolien ausgestattet



Was bisher geschah...und nächste Schritte

Fachbereich Bürgerdienste sowie Fachbereich Straßen, Verkehr und Sicherheit/Gemeindevollzugsdienst fungieren hier zur Durchsetzung, Beratung und als Ansprechpartner.

Die Zugangsregelungen ins Rathaus „mit Termin“ bleiben bestehen.

Terminanmeldung und -organisation online möglich.

Seit 25. Mai 2020 sind auch die Ortsverwaltungen geöffnet.

Obdachlosigkeit

- Für obdachlose Menschen mit Verdacht oder Bestätigung einer Coronainfektion **halten wir Wohnraum für die Quarantäne vor.**
- Zusätzlich verfügt das ERH über eine weitere zwei Zimmer Wohnung. Dies wird für rückreisende Personen aus dem Ausland ohne Wohnsitz, vor Ort Wohnsitzlose als auch für Flüchtlinge bei Ausweichnotwendigkeit vorgehalten.
- Zwei Einzelpersonen, die sich aufgrund der Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne nach Rückkehr aus einem anderen Land für 14 Tage in Quarantäne begeben mussten, wurden die Wohnungen zur Verfügung gestellt. Es lagen keine Erkrankungen vor.

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Informationen vom Fachbereich Jugend, Schulen, Sport

Schulen

- 18.-29.5. **Wiederaufnahme Schulbetrieb 4. Klasse:** positive Rückmeldungen der Grundschulen
erweiterte Notbetreuung lief parallel ohne Probleme - bislang keine Ablehnung von SuS
wegen fehlender Notbetreuungskapazitäten
- seit 18.5. **Abschlussprüfungen** der weiterführenden Schulen, Belegung der Sporthalle Rosenfels für
Prüfungszwecke
- 2.-11.6. **Pfingstferien:** Angebot Notbetreuung für Eltern aus systemkritische „Berufe“ durch
Betreuungskräfte der Träger (SAK/DKS) – Mehrere Schulstandorte und Altes Wasserwerk
(AWW) – ca. 20 – 30 Kinder
- Verantwortung für Notbetreuung in den Ferien liegt dennoch beim Schulleiter
- Angebote der VHS für Kinder in der DKS und der Kindersportschule im Stadion jeweils unter
Beachtung der Vorgaben der geltenden CoronaVO für Sportstätten und Weiterbildung
übliche Ferienprogramme im AWW und in der DKS nicht möglich

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Informationen vom Fachbereich Jugend/ Schulen/ Sport

Schulen

ab 15.6. **Alternierender Präsenzbetrieb aller Klassenstufen** an allen Schulstandorten bis Ende Juli (Beginn Sommerferien) parallel zur erweiterten Notbetreuung

Problem: räumliche und personelle Kapazitäten

Präsenzunterricht kann nicht ausschließlich durch Lehrkräfte abgedeckt werden – Unterstützung durch Betreuungskräfte erforderlich

Anfrage beim KM wegen Kostenübernahme (da schulisches Angebot durch Lehrkräfte!)

18.6. Hauptausschuss: **Vorlage Gebührenregelung** ab Mai bei Inanspruchnahme der Notbetreuung in Schulen und Kitas

ab 1.9. noch keine Informationen zum Schulbetrieb nach den Sommerferien

Jugendarbeit

ab 2.6. Ankündigung Wiederöffnung **Jugendhäuser/Kinder- und Jugendarbeit** für 2.6. Aber noch keine Vorgaben vom Sozialministerium. D.h. keine Ferienprogramme, da zu kurzfristig (Personal in Ferien-Notbetreuung!)

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Informationen vom Fachbereich Jugend/ Schulen/Sport

Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

ab 18.5. **reduzierter Regelbetrieb** – kaum Änderungen im Betreuungsumfang, da die mögliche 50%ige Belegung der Gruppen oftmals schon mit der im Vorfeld geltenden erweiterten Notbetreuung erreicht war.

Bisher keine Ablehnung von Aufnahmewünschen in den eigenen Einrichtungen erforderlich. Auch bei den externen Einrichtungen konnten bislang alle Kinder versorgt werden, die einen Platz im reduzierten Regelbetrieb brauchten.

Unterstützung und Beratung eigene Einrichtungen, Kitas konfessioneller und freier Träger sowie Kindertagespflege und Eltern durch FB JSS: Beratung zu Aussetzung Elternbeiträge, Finanzierung/Zukunft, Transferleistungen, Landkreis...

Wiederaufnahme des Betriebs der Tagesmütter in vollem Umfang.

15. -30.6. Ende Geltungsdauer CoronaVO. **Noch keine Informationen** über Vorgaben für die Belegung der Kitas.

18.6. Hauptausschuss: **Vorlage Gebührenregelung** ab Mai bei Inanspruchnahme der Notbetreuung in Schulen und Kitas

1.7. **Ankündigung des KM**, dass ab Ende Juni 2020 der Kita-Betrieb wieder ohne Einschränkungen aufgenommen werden soll.

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Informationen vom Fachbereichen Jugend, Schulen, Sport

Sport und Vereine

Ab.2.6. **Aktualisierte CoronaVO Sportstätten:**

Öffnung aller öffentlichen und privaten Sportanlagen und Sportstätten (auch **Sporthallen**) unter Einhaltung der Vorgaben und Beschränkungen

Lockerungen gegenüber der ersten VO bei Personenzahl (auch für Freiluftsportanlagen)

Problem: Belegung von **vier städtischer Sporthallen** für anderweitige Nutzungen im Zusammenhang mit Corona (Fieberambulanz, Sitzungen Stadt und Landkreis, Prüfungen am Campus) –Keine Nutzung durch Vereine möglich trotz Lockerungen!

Unterstützung der Vereine bei der Hallenbelegung entsprechend der Vorgaben (Infos zur Hallengröße und den Gegebenheiten vor Ort) sowie Beratung zu den Möglichkeiten

Dokumentation und Prüfung der vorgelegten Trainings- und Hygienekonzepte

Aktuell:

Prüfung des Umgangs mit **Pacht für Vereinsheime/Nutzungsentschädigungen** für Sportanlagen

28.7. Gemeinderat: **Vorlage** zur Verschiebung des Projekts AGiL in 2021 (gemeinsame Testungen der jetzigen und künftigen Erstklässler im Frühjahr 2021)

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Informationen vom Fachbereich Finanzen

Informationen Kommunikation und Medienarbeit

Informationen vom Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit

→ Derzeit liegen keine neuen Informationen vor.

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Informationen vom BURGHOF / STIMMEN

Die aktuelle Lage

- Das STIMMEN-Festival wurde inzwischen komplett abgesagt. Aufgrund des Verbots von Großveranstaltungen sowie der notwendigen sicherheits-, Abstands- und Hygienevorschriften und der Reisebeschränkungen war die Durchführung unmöglich.
- Ein Teil der Mitarbeitenden der Burghof GmbH befindet sich weiterhin in verschieden langer Kurzarbeit.

Maßnahmen

- Deutsche und Schweizer Hauptsponsoren kompensieren alle für STIMMEN bereits aufgelaufenen Kosten (ca. € 49.000).
- Das Line-up von STIMMEN 2020 konnte nahezu vollständig nach STIMMEN 2021 verlegt werden.
- Der Masterplan Kultur des Landes soll im Herbst wieder Veranstaltungen unter bestimmten Bedingungen ermöglichen. Der Burghof arbeitet deshalb an Corona-Kompatiblen Lösungen, um die Saison 2020/21 in anderer Form zu beginnen.

Was bisher geschah...und nächste Schritte

Verschiedenes:

- **Das Dreiländermuseum hat wieder geöffnet.**
- **Öffnung des Parkschwimmbades ist vorbereitet; abschließende Rahmenbedingungen sind noch nicht bekannt.**
- **Die Freiwillige Feuerwehr arbeitet an der stufenweisen Wiederaufnahme des regulären Dienstbetriebes.**

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.